

Krisen- und Notfallmanagement

BESCHLUSS : BV 2017, Rotenburg an der Fulda

ANTRAGSGEGENSTAND : Verortung des Themas Krisen- und Notfallmanagement auf Bundesebene

ANTRAGSSTELLER : DV Trier

WORTLAUT DES ANTRAGES:

Die Bundesversammlung möge beschließen, dass das Thema Krisen- und Notfallmanagement mehr in den Fokus und damit ins Bewusstsein gestellt werden muss. Dazu beruft die Bundesleitung einen AK ein, der eine Checkliste für Maßnahmen, in denen wichtige Punkte zum Thema Sicherheit und Notfall aufgelistet werden, erarbeitet.

Ergebnisse sollen bis zur Bundesversammlung 2018 vorgelegt werden

BEGRÜNDUNG:

Wird mündlich vorgetragen: Aus aktuellem Anlass ist aufgefallen, dass es ein solches Konzept in der PSG nicht gibt. In der Vorbereitung von Maßnahmen ist darauf zu achten, dass das verantwortliche Team geschult ist im Umgang mit realistischen Unfallrisiken um die nötigen präventiven Maßnahmen einzuleiten, um Risiken möglichst zu vermeiden.

DISKUSSION:

ABSTIMMUNGSERGEBNIS:

Der Antrag wird mit 33 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.